

Info-Broschüre



Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL)



INFOBRIEF Vorsorgeuntersuchung

Die von den gesetzlichen Krankenkassen getragenen Vorsorgeuntersuchungen sind unzureichend. Sie beschränken sich auf ein absolutes Minimum an Leistungen, deren Ergebnis sicher keine sinnvolle Einschätzung des aktuellen Gesundheitszustandes erlauben.

Bitte überlegen Sie, ob eine Ergänzung mit wichtigen zusätzlichen Untersuchungen sinnvoll ist. Beachten Sie dabei, dass es sich oft um Untersuchungen handelt, die früher Bestandteil der Vorsorgeuntersuchungen waren und zwischenzeitlich aus Kostengründen gestrichen wurden.

Unsere Empfehlungen sind leitliniengerecht und orientieren sich an den Maßstäben des Ärztlichen Qualitätsmanagements.

Früherkennung von Krebserkrankungen (Männer)

Die Untersuchung soll möglichst frühzeitig eine drohende bösartige Erkrankung aufdecken. Häufig ist dadurch eine Heilung möglich. In unserer Praxis wird die Früherkennung von Krebserkrankungen des Mannes angeboten. Sie umfasst eine Untersuchung des Enddarms, der Prostata, des äußeren Genitales und der Haut, eine Urinuntersuchung sowie eine Untersuchung auf Blut im Stuhl.

Die gesetzliche Krankenkasse übernimmt die Kosten für die Krebsvorsorge beim Mann ab dem 45. Lebensjahr jährlich. Neueste Studien zeigen, dass die Vorsorge des Prostata-Carcinoms am besten durch die Abtastung der Prostata und die Bestimmung des PSA-Wertes gelingt. Eine Ultraschalluntersuchung ist überflüssig.

Die Bestimmung des **PSA-Wertes** wird seit mehreren Jahren nicht mehr von der Krankenkasse bezahlt.

Die Kosten für die Bestimmung und die Befunderörterung betragen **€26,82**.

Für die Krebsvorsorge bei Frauen stellen wir gerne eine Überweisung für den behandelnden Gynäkologen aus.



Test auf verborgenes (okkultes) Blut im Stuhl



Ab dem 50.Lebensjahr werden die Kosten für eine jährliche Stuhluntersuchung von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen. Ab dem 55.Lebensjahr haben Sie die Wahl zwischen einer Darmspiegelung alle 10 Jahre oder einer Stuhluntersuchung alle 2 Jahre.

Der übliche Stuhltest erfordert eine vorherige Diät, da er nicht zwischen menschlichem und tierischem Blut unterscheiden kann und durch andere Stoffe (u.a. Vitamin C) beeinflusst wird.

Der **Prevent ID®**-Test ist ein immunologischer Okkultbluttest. Mit Hilfe des Tests werden winzigste Mengen Blut in Stuhl nachgewiesen. Spezifische Antikörper weisen nur humanes Hämoglobin nach, so dass mit der Nahrung aufgenommenes tierisches Hämoglobin keine falsch-positiven Ergebnisse hervorrufen kann. Im Gegensatz zu herkömmlichen Stuhltests wird der immunologische Okkultbluttest außerdem nicht von Nahrungsmitteln beeinflusst, die Antioxidanzien (z.B. Vitamin C) oder Peroxide enthalten. Die obligatorische 3-tägige Diät vor der Stuhlprobenentnahme entfällt somit.

Die Kosten für den **Prevent ID®**-Test werden aber von den gesetzlichen Krankenkassen nicht übernommen. Sie betragen für das Testkit, die Probenbearbeitung sowie die Befundmitteilung **€14,57**.

Wenn Sie sich für diesen Test interessieren, wenden Sie sich bitte an uns. Wir informieren Sie gerne ausführlich.



Gesundheitsuntersuchung zur Früherkennung von Krankheiten



Bei dieser Untersuchung wird ein Risiko-Profil für Herz- und Kreislauferkrankungen erstellt. Neben einer eingehenden Befragung und Untersuchung werden das Gesamtcholesterin und der Blutzucker bestimmt sowie der Urin untersucht. Bei der abschließenden Besprechung stehen Fragen der Lebensführung und Ernährung im Vordergrund, weiterhin werden zusätzlich notwendige Untersuchungen erörtert.

Die Gesundheitsuntersuchung wird **ab dem 35. Lebensjahr alle 2 Jahre** von den Krankenkassen angeboten. Leider ist der Leistungsumfang, welcher von den gesetzlichen Krankenkassen vorgegeben wird, auch hier sehr begrenzt. Wir bieten Ihnen deshalb den **Gesundheitscheck plus** (mit EKG und umfangreichen Laboruntersuchungen) sowie den

Gesundheitscheck extra (Leistungsumfang Gesundheitscheck plus, zusätzlich Belastungs-EKG) an.

Kosten:

Gesundheitscheck plus €39,60

Gesundheitscheck extra €69,36

Bei jeder Vorsorgeuntersuchung sollten Sie Ihr Impfbuch mitbringen, damit der Impfstatus überprüft und vervollständigt werden kann.

Haben Sie Fragen?

Unsere Praxisteamer beraten Sie gern und kompetent. Bitte wenden Sie sich jederzeit an uns!

Ihre Praxisteamer

Dr. med. Detlef Arleth | Dr. med. Axel Heider

